



## Fragenkatalog zur Vernehmlassung ÖV-Programm 2026–2028

Die Vernehmlassung zum Entwurf des ÖV-Programms 2026–2028 dauert vom 02. Juli bis zum 02. Oktober 2024.

**Bitte füllen Sie nach Möglichkeit den Online-Fragebogen aus:**

**[www.mobilitaet.bs.ch/oev-programm](http://www.mobilitaet.bs.ch/oev-programm)**. Dies erleichtert uns die Auswertung Ihrer **Stellungnahme**. Im Online-Fragebogen können Sie Ihre Angaben auch speichern und zu einem späteren Zeitpunkt weiterbearbeiten und absenden. Ebenso ist im Online-Fragebogen eine Bearbeitung durch mehrere Personen möglich.

Falls Sie es vorziehen, den Fragebogen im vorliegenden Dokument auszufüllen, können Sie uns diesen als Word-Datei per E-Mail an [mobilitaet@bs.ch](mailto:mobilitaet@bs.ch) zustellen.

Bitte beachten Sie, dass die Namen der teilnehmenden Organisationen/Institutionen und Privatpersonen im Vernehmlassungsbericht veröffentlicht werden. Die einzelnen Stellungnahmen werden in dem Bericht jedoch nur zusammengefasst dargestellt.

### Persönliche Angaben

Organisation/Institution:	Gewerbeverband Basel-Stadt
Strasse und Nr.	Elisabethenstrasse 23
PLZ und Ort:	4010 Basel
Land:	Schweiz
Name und Vorname (Kontaktperson):	Tamara Alù
E-Mail-Adresse (Kontaktperson):	t.alu@gewerbe-basel.ch

## 1. Ziele und strategische Schwerpunkte ÖV-Programm 2026–2028

1.1 Sind Sie mit den **Zielen und strategischen Schwerpunkten** (Kapitel 4) im Grundsatz einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst grundsätzlich, dass der Regierungsrat den Ausbau des überkantonalen S-Bahn-, Tram- und Busangebots weiter vorantreiben und dabei die Infrastrukturplanungen eng mit den anderen Gebietskörperschaften koordinieren will. Der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur und die Erweiterung des Angebots erscheinen vor dem Hintergrund des steigenden Mobilitätsbedürfnisses einer wachsenden Bevölkerung unabdingbar. Der Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst in diesem Zusammenhang auch, dass der Regierungsrat die Angebotsentwicklung primär auf die Erschliessung von Entwicklungsrealen und die Entlastung der innerstädtischen Verbindungen ausrichtet.

1.2 Tragen die strategischen Angebotsentwicklungen (Kapitel 4.2) und die weiteren Massnahmen zur Attraktivitätssteigerung des ÖV-Angebots (Kapitel 4.3) angemessen zur Erreichung der **Klimaschutzziele** von Basel-Stadt (Kapitel 4.1) bei?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt sieht besonders bei der Verkürzung der Reisezeiten Handlungsbedarf. Die Reisezeit bildet einen wesentlichen Faktor bei der Verkehrsmittelwahl. Zur Verkürzung der Reisezeiten ist aus Sicht des Gewerbeverbandes die Sicherung ausreichender Mobilitätsflächen unerlässlich. Rückbaumassnahmen wie Entsiegelungen oder Begrünungen sind den Mobilitätsbedürfnissen unterzuordnen. Die Sicherung eigener Trassen sowie Tempo 50 auf möglichst allen ÖV-Strecken sind in dem Zusammenhang ebenfalls unabdingbar. Der Gewerbeverband Basel-Stadt steht der Einrichtung von multimodalen Mobilitätsplattformen

bzw. der digitalen und physischen Verknüpfung des ÖV mit ergänzenden Mobilitätsdienstleistungen zurzeit kritisch gegenüber. Die Umsetzung eines ganzheitlichen, integrierten und anbieterübergreifenden Angebots erfordert Kooperationen zwischen öffentlichen und privaten Akteuren auf unterschiedlichen Ebenen, deren Interessen teilweise gegenläufig sind. Zudem sind der Aufbau der digitalen Infrastruktur sowie der Betrieb, die Erweiterung und die Instandhaltung der physischen Infrastruktur mit hohen Kosten verbunden, so dass MaaS-Projekte bislang nicht kostendeckend betrieben werden können und auf externe Finanzierung angewiesen sind.

## 2. ÖV-Angebotsänderungen 2026–2028

2.1 Sind Sie mit den vorgeschlagenen **ÖV-Angebotsänderungen 2026–2028** (Kapitel 5) im Grundsatz einverstanden?

- Ja  
 Mehrheitlich Ja  
 Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)  
 Mehrheitlich Nein  
 Nein  
 Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst mehrheitlich die vorgeschlagenen Angebotserweiterungen und -änderungen im Tram- und Busnetz. Die vorgeschlagenen Massnahmen erscheinen zur Erweiterung der Beförderungskapazität auf bestehenden Linien geeignet. Die Erschliessung von Entwicklungsarealen (i.a. Dreispitz; Bachgraben) erscheint ferner aus Sicht des Gewerbeverbandes Basel-Stadt unabdingbar.

2.2 Sind Sie mit der **Führung der Tramlinie 17 via die neue Tramstrecke Margarethenverbindung** (Kapitel 5.1.1) einverstanden?

- Ja  
 Mehrheitlich Ja  
 Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)  
 Mehrheitlich Nein  
 Nein  
 Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt unterstützt die Realisierung der Margarethenverbindung. Mit der neuen Linienführung wird das Leimental direkter an den Bahnhof SBB und den Badischen Bahnhof angebunden. Damit wird ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der Erreichbarkeit und Erschliessung geleistet, insbesondere in Bezug auf die Anbindung an die wichtigen städtischen Arbeitsplatzzentren. Aus Sicht des Gewerbeverbandes Basel-Stadt entlastet die Linienführung zudem den stark frequentierten innerstädtischen Tramkorridor. Mit der Margarethenverbindung wird ferner eine Alternativroute geschaffen, die die Zuverlässigkeit erhöht und das Tramnetz stabilisiert.

**2.3** Sind Sie mit der **Neuordnung des Busnetzes im Gebiet Basel Ost** (Kapitel 5.1.2) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**2.4** Sind Sie mit der **Optimierung des Busangebots Bachgraben** (Kapitel 5.1.3) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt misst der Erschliessung des Entwicklungsgebietes Bachgraben mit dem öffentlichen Verkehr einen hohen Stellenwert bei. Das Gewerbegebiet Bachgraben entwickelt sich dynamisch mit der Schaffung von tausenden neuen Arbeitsplätzen im Rahmen mehrerer geplanter Arealentwicklungen. Aus Sicht des Gewerbeverbandes Basel-Stadt ist deshalb die Verbesserung der bestehenden Busanbindung kurzfristig unabdingbar. Der Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst deshalb, dass der Regierungsrat den Takt verdichtet und die Busankunftszeiten besser auf die Zugabfahrtszeiten abstimmt. Er unterstützt ebenfalls das Vorhaben zur Realisierung einer neuen Tangentialverbindung mit verkürzten Fahrzeiten während den Haupt- und Nebenverkehrszeiten. Für den Gewerbeverband Basel-Stadt bedingt die Realisation der neuen Tramstrecke zuerst den Bau des Zubringers Bachgraben-Allschwil (ZUBA).

**2.5** Sind Sie mit der **Optimierung des ÖV-Angebots von und nach Bettingen** (Kapitel 5.1.4) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
  
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**2.6** Sind Sie mit der **Busanbindung des Dreiländerecks** (Kapitel 5.1.5) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
  
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**2.7** Sind Sie mit den Massnahmen zur **Weiterentwicklung der trinationalen S-Bahn (insbesondere Einführung des 15-Minuten-Takts Basel–Liestal und zusätzliche Züge vom Oberrhein zum Bahnhof Basel SBB)** (Kapitel 5.2.1) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
  
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**2.8** Sind Sie mit der **Angebotsmassnahme an der Hochrheinstrecke Basel–Waldshut–Erzingen**, die dank der Elektrifizierung und des Ausbaus der Bahnstrecke möglich wird (Kapitel 5.2.2), einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
  
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**2.9** Sind Sie mit den **Angebotsoptimierungen zur Effizienzsteigerung** (Kapitel 5.4) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst, dass der Regierungsrat den Fahrplan systematisch auf Effizienzsteigerungen und Kosteneinsparungen überprüft. Der Fahrplan basiert teilweise auf historisch gewachsenen Bedürfnissen und Abhängigkeiten, die sich im Laufe der Zeit verändert haben. Vor diesem Hintergrund erscheinen Taktausdünnungen auf einzelnen Linien mit geringem Kostendeckungsgrad oder Einkürzungen von Verdichtungskursen ausserhalb des Grundangebots angezeigt.

### 3. Finanzen

**3.1** Sind Sie mit der **finanziellen Entwicklung des Globalbudgets ÖV bis im Jahr 2028** (Kapitel 6.1) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt stellt fest, dass das Budget zwischen 2018 und 2024 von CHF 95,9 Mio. auf CHF 158,6 Mio. gestiegen ist und bis 2028 auf CHF 188,6 Mio. ansteigen soll. Dieser erhebliche Kostenanstieg wirft aus Sicht des Gewerbeverbandes Basel-Stadt Fragen nach der finanziellen Effizienz auf. Eine genauere Kosten-Nutzen-Analyse und eine detaillierte Aufschlüsselung der Ausgaben sind notwendig, um einen effizienten Einsatz der öffentlichen Mittel zu gewährleisten.



#### 4. Ausblick: Planungen für Angebotsänderungen nach 2028

4.1 Sind Sie mit den Planungen für **ÖV-Angebotsänderungen nach 2028** (Kapitel 7) einverstanden?

- Ja
- Mehrheitlich Ja
- Teils teils (Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen)
- Mehrheitlich Nein
- Nein
- Keine Angabe

Sie können Ihre Antwort hier begründen oder kommentieren:

Der Gewerbeverband Basel-Stadt steht dem Ausbau des Tramnetzes mit den zusätzlichen Netzelementen Petersgraben, Claragraben und der neuen Tramverbindung Klybeck kritisch gegenüber. Die Traminfrastruktur ist teuer in Bau und Unterhalt und anfällig für Schäden und Störungen. Der Gewerbeverband Basel-Stadt ist deshalb der Ansicht, dass der Kanton Basel-Stadt vermehrt auf schienen- und oberleitungsunabhängige E-Mehrgelenkbusse setzen sollte. Der Bau des Herzstücks - die Tunnelverbindung zwischen Basel SBB und Basel Badischer Bahnhof mit Abzweigung Richtung Basel St. Johann - wird vom Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst. Der Ausbau des Bahnknotens Basel bildet die Voraussetzung für ein zukunftsfähiges trinationales S-Bahn-System, das schnelle und umsteigefreie S-Bahn-Verbindungen zwischen allen in Basel zusammenlaufenden Bahnkorridoren ermöglicht und damit die Erreichbarkeit der Stadt Basel wesentlich verbessert. Der Gewerbeverband Basel-Stadt erwartet in dem Zusammenhang, dass der Regierungsrat Projektierungs- und Umsetzungsarbeiten beschleunigt und allfällige Unstimmigkeiten mit dem Bund zeitnah behebt.

#### 5. Weitere Anliegen

5.1 Haben Sie **weitere Anliegen oder Bemerkungen** zum vorliegenden Entwurf des ÖV-Programms 2026–2028?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Vernehmlassung zum ÖV-Programm 2026–2028.**